

30. Sonntag im Jahreskreis (C)

Kehrvers GL 77,1: Der Herr ist erhaben, doch er schaut auf die Niedrigen: Ja, seine Rechte [...] oder GL 76,1: Der Herr ist nahe allen, die ihn rufen
oder 629,1: Du führst mich hinaus ins Weite, du machst meine Finsternis hell

Ps 34 (33),2-3.17-19.23



Ich will den Herrn al - le - zeit prei-sen; im - mer sei sein Lob in
mei-nem Mund. Mei - ne See - le rüh - me sich des Herrn;
die Ar-men sol - len es hö - ren und sich freu-en.



Das Ant-litz des Herrn rich-tet sich ge-gen die Bö-sen, um ihr An-den-ken
von der Er-de zu til-gen. Schrei-en die Ge-rech-ten, so hört sie der Herr.
Er ent-reißt sie all ih - ren Ängs-ten.



Na-he ist der Herr den zer-bro-che-nen Her-zen. Er hilft de-nen auf,
die zer-knirscht sind. Der Herr er-löst sei - ne Knech-te. Straf-los bleibt,
wer zu ihm sich flüch-tet.